

Informationen über die

**Besondere Leistungsfeststellung
zum Erwerb des qualifizierenden Mittelschulabschlusses
im Fach Englisch (mündliche Prüfung)**

Prüfungsbereiche:

Die schulintern gestellte mündliche Prüfung umfasst zwei Teile:

Teil A: OPENING TALK

Die Prüfung beginnt mit einem nicht bewerteten Eröffnungsgespräch. Dem Prüfling soll dadurch die Aufregung genommen werden, so dass eine entspannte englischsprachige Prüfung geschaffen wird.

Teil B: Hauptteil der Prüfung

Die Prüfung besteht aus den drei folgenden Bereichen, die jeweils ca. fünf Minuten in Anspruch nehmen:

1. Picture based talk

Dem Prüfling wird Bildmaterial gezeigt. Über den Bildinhalt soll sich ein Gespräch zwischen dem Prüfer und dem Prüfling entwickeln.

Vorrangige Bewertungskriterien sind Informationsdichte, Ideenreichtum und Darstellung des Inhalts sowie Aussprache, Sprachrichtigkeit und das spontane Eingehen auf den Frageninhalt.

2. Topic based talk

Der Prüfling erhält ein Arbeitsblatt mit einem Thema (Oberbegriff), zu dem sechs verschiedene Schlagworte genannt werden. Zu dreien dieser Aspekte muss er insgesamt zwei Minuten lang sprechen. Vorher hat er 90 Sekunden Zeit, um sich vorzubereiten. Notizen auf dem Blatt sind erlaubt. Im Anschluss können Fragen zum Inhalt bzw. zur Meinung des Prüflings gestellt werden. Die Themen basieren auf Lehrplaninhalten. Zur Vorbereitung kann die Durcharbeitung des Schulbuchs (Let's go 5, Ausgabe Bayern, Klett Verlag) dienen.

3. Interpreting

Der Prüfling zeigt, dass er sich in Alltagssituationen sprachlich ausdrücken bzw. über bekannte Themenbereiche sprechen kann.

Er dolmetscht zwischen zwei Personen, von denen eine nur Englisch, die andere nur Deutsch spricht bzw. versteht. Dabei arbeitet der Prüfling ohne schriftliche Textvorgabe.